



Herbstferienkurs in der Jugendherberge im Zeichen der Teilhabe und der Medienkompetenz: Die Stipendiaten erhalten einen Laptop und eine erste Schulung. Mit im Bild von links: Caroline Janouschek (Mediencoach), Ralf Schöneich (Trem!&Sturm Datentechnik GmbH), Nina Waibel-Rohde (Projektleiterin Diesterweg-Stipendium), Christine Obert (Pädagogin).

FOTO: BÜRGERSTIFTUNG OFFENBACH / GEORG

Ein gelungener Start

Diesterweg-Stipendium kann sich auf starke Partnern in Offenbach verlassen

Offenbach – Die vierte Generation des Diesterweg-Stipendiums in Offenbach startet in diesem Herbst durch. Nach der gelungenen Aufnahme ins Stipendium im September, erwartete die 18 Offenbacher Kinder eine aufregende und ereignisreiche erste Zeit. „Gerade am Anfang ist es für alle Beteiligten wichtig, Vertrauen aufzubauen. Nur so kann Bildung überhaupt einen Nährboden finden“, so die Bildungsbeauftragte Katja Werner, Vorständin der Bürgerstiftung Offenbach.

Der erste Eltern-Kind-Tag stand im Zeichen der Gemeinschaft. Mit Kooperationspartner Football-in-your-life entdeckten die Stipendiaten und ihre Eltern und Geschwister, was es heißt, im Team zu arbeiten. Spaß stand im Vordergrund, vor allem aber Kommunikation, Konzentration, Teamfähigkeit und sich aufeinander ein- und verlassen.

„Um die Aufgaben gemeinsam bewältigen zu können, müssen die Teilnehmenden sich gegenseitig vertrauen, effektiv kommunizieren und als Einheit agieren.“, fasst es Birger Naß, Geschäftsführer von Football-in-your-life zusammen. „Raus aus dem Alltag, gemeinsam etwas in der Gruppe erleben, einfach mal spielen. Das gefällt mir besonders gut“, äußert sich die Mutter einer begeistert.

Um als Gruppe weiter zusammenzuwachsen, verbrachten die Jungen und Mädchen eine Woche der Herbstferien in der Jugendherberge Hoherodskopf. „Ferienkurse sind fester Bestandteil des Stipendiums und er-



Teamarbeit für die Kinder der 4. Diesterweg-Generation beim Eltern-Kind-Tag. Ganz klar: Nur gemeinsam und mit Kommunikation, Konzentration und Teamfähigkeit kann der Turm aufgebaut werden.

FOTO: BÜRGERSTIFTUNG OFFENBACH / MIRIAM OTT / MICHMEDIEN

möglichen es - abgesehen davon, dass so eine Woche ein tolles gemeinschaftliches Erlebnis ist - bestimmte Bildungsthemen und Aspekte zu vertiefen“, sagt Projektleiterin Nina Waibel-Rohde.

Die Tage standen (neben Spaß in der Sommerrodelbahn oder im Baumwipfelpfad) im Zeichen der Medienkompetenz. Als Teil des Bildungsfonds im Stipendium erhalten die Kinder Laptops zu ihrer Verfügung – ein wichtiger Baustein im Sinne der Teilhabe. Der Übergabe durch Partner Trem! & Sturm Datentechnik feierten alle entgegen. „Wir freuen uns, die Diesterweg-Stipendiaten bei so etwas Wichtigem wie der digitalen Teilhabe unterstützen zu können“, betont

Geschäftsführer Roland Sturm. Unter fachkundiger Einführung unternahmen die Kinder sofort erste Schritte in der Handhabung des Be-

Musik zum Anfassen und Ausprobieren

triebssystems und wurden mit einer speziellen Software im 10-Finger-Schreiben geschult. Vielseitige Medien- und Digitalkompetenz wird weiter Bestandteil des Stipendiums sein.

Die 18 Stipendiaten und ihre Eltern erlebten am ersten Akademietag in Kooperation mit der Musikschule Offenbach Musik zum Anfassen. Klavier, Gitarre, Cello, Geige,

Saxophon, Cajon oder Querflöte – Lehrkräfte der Musikschule präsentierten ihr Instrument in einem einstündigen „Dauerlaufkonzert“ in Klang, Aufbau und Herkunft. Im Anschluss konnten die Instrumente von Groß und Klein selbst ausprobiert und die Lehrer ausführlich befragt werden. „Dies ermöglicht einen vielschichtigen Zugang zu Musik und weckt im besten Fall die Lust das Wunschinstrument weiter kennen zu lernen und zu musizieren“, so Musikschulleiterin Catherine Veillerobe.

Im Anschluss ermöglicht die Bürgerstiftung Offenbach als Trägerin des Diesterweg-Stipendiums den Stipendiaten sowie ihren Familien zehn kostenfreie Probestun-

50 Kinder begleitet

Das Diesterweg-Stipendium ist das erste Bildungsstipendium, das Kinder mit ihren Eltern unterstützt. Es wurde 2008 von der „Stiftung Polytechnische Gesellschaft Frankfurt“ ins Leben gerufen und wird seit 2015 in Offenbach von der Bürgerstiftung durchgeführt. Es unterstützt 10- bis 11-Jährige der 4. und 5. Klasse darin, sich ihren Begabungen und Talenten entsprechend zu entwickeln und - trotz vorhandener Bildungshindernisse - einen weiterführenden Bildungsweg einzuschlagen. Und es stärkt Eltern darin, kompetente und verlässliche Bildungsbegleiter ihrer Kinder zu sein. Bisher wurden 50 Kinder und 201 Personen begleitet.

den zu ihrem Wunschinstrument. Dies ist möglich dank eines deutschlandweit im Diesterweg-Stipendiums einzigartigen Musikförderkonzept für Offenbach und der großzügigen Spende des Freimaurerischen Wohltätigkeitsvereins Carl und Charlotte zur Treue. Die vierte Generation ist zudem der großzügigen Förderung der Ehrhardt-Kuhnert-Stiftung dankbar, die als Spender neu hinzugekommen ist. Bewährte und langjährige Partner sind die Linsenhoff-Stiftung, die Stadwerke Offenbach Holding und Gemeinnützige Baugesellschaft Offenbach

Infos im Internet
buergerstiftung-offenbach.de

IN K

Augu
berät

Offen
chen
im Be
staltu
Tipps
Samst
Live-G
über
Home
bel-sc
Uhr e
Bebel
der
heim
leren
ober
punk
Elek
Beru
onsu
tung
wie
um
Ges
nik

24
fü

Of
pr
na
u
ih
d
ir
V
z
t
T
c
r
s
c